

Von: Himmelsfreunde.de [info@himmelsfreunde.de]  
Gesendet: Freitag, 14. Oktober 2011 06:00  
An: info@adwords-texter.de  
Betreff: Die Apostelgeschichte / 3

Himmelsfreunde - der christliche Newsletter  
vom Freitag, 14. Oktober 2011

Liebe Himmelsfreunde,

heute steht ein wichtiger Sachverhalt in unserem Bibeltext. Es geht darum, wie man von Gott gesegnet werden kann, und da steht: "Für euch zuerst hat Gott seinen Knecht auferweckt und gesandt, euch zu segnen dadurch, daß er jeden von euch von seinen Übeltaten abwendet."

Wir lesen also: Nur indem man von seinen falschen Verhaltensweisen ablässt - und wer hat nicht solche in seinem Leben gepflegt oder pflegt sie noch, groß oder klein - und sich Gott zuwendet, hat man eine Chance auf den Segen Gottes. Alles dagegen, was auf der Basis von sündigem Verhalten erworben wurde (z.B. durch Habgier, Geiz oder gar Lüge, Betrug und Ausbeutung Schwächerer), ist oft genauso schnell gewonnen wie zerronnen. Schauen Sie nur auf die Börse in diesen Tagen!!!

\*\*\*\*\*

DIE APOSTELGESCHICHTE, Kap. 3  
=====

Die Heilung des Lahmen  
\*\*\*\*\*

Petrus und Johannes stiegen zum Gebet der neunten Stunde zum Tempel hinauf. Da trug man einen Mann herbei, der vom Mutterleib an lahm war. Den setzte man Tag um Tag an das Tor des Tempels, welches das Schöne heißt, damit er die Tempelbesucher um ein Almosen bitte. Als er Petrus und Johannes sah, die eben in den Tempel gehen wollten, bettelte er um ein Almosen. Petrus aber blickte ihn scharf an mit Johannes und sprach: "Sieh uns an!" Er richtete seinen Blick auf sie in der Hoffnung, etwas von ihnen zu erhalten. Petrus aber sprach: "Silber und Gold besitze ich nicht; was ich aber habe, das gebe ich dir: Im Namen Jesu Christi des Nazoräers, wandle!" Und er faßte ihn bei der rechten Hand und richtete ihn auf. Sogleich wurden seine Füße und Gelenke fest. Er sprang auf und konnte stehen, und er ging umher; er ging an ihrer Seite in den Tempel, lief und sprang umher und lobte Gott. Alles Volk sah ihn so umhergehen und Gott loben. Sie erkannten aber, daß es derselbe war, der wegen Almosen am Schönen Tor des Tempels gesessen hatte; und sie wurden von Verwunderung und Staunen erfüllt über das, was ihm widerfahren war.

Die Predigt des Petrus an das Volk  
\*\*\*\*\*

Da er sich fest zu Petrus und Johannes hielt, strömte das ganze Volk voll Verwunderung zu ihnen in der sogenannten Halle Salomons. Als Petrus das sah, sprach er zum Volk: "Israeliten, was wundert ihr euch über diesen, und warum staunt ihr uns an, als ob wir durch eigene Kraft und Frömmigkeit bewirkt hätten, daß er gehen kann? Der Gott Abrahams und Isaaks und Jakobs, der Gott unserer Väter, hat seinen Knecht in Jesus verherrlicht, den ihr ausgeliefert und vor Pilatus verleugnet habt, als dieser schon beschlossen hatte, ihn freizulassen. Den Heiligen und Gerechten habt ihr belastet und verlangt, daß ein Mörder euch geschenkt werde. Den Fürsten des Lebens habt ihr getötet. Aber Gott hat ihn von den Toten auferweckt, dafür sind wir Zeugen. Und kraft des Glaubens an seinen Namen hat diesen, den ihr seht und kennt, sein Name kräftig gemacht; der Glaube, der durch in kommt, hat ihm vor euer aller Augen diese volle Gesundheit geschenkt.

Aber ich weiß, Brüder, ihr habt aus Unwissenheit gehandelt, wie auch eure Führer. Gott aber hat so erfüllt, was er durch den Mund aller Propheten vorausverkündet, daß nämlich sein Messias leiden werde. Tut also Buße und bekehret euch, damit eure Sünden getilgt werden, damit Zeiten der Erquickung vom Angesicht des Herrn kommen und er den für euch bestimmten Messias Jesus sende. Ihn muß der Himmel bis zu den Zeiten der Wiederherstellung aller Dinge aufnehmen, wovon Gott durch den Mund seiner Propheten verkündet hat. Denn Mose sagte: 'Einen Propheten wie mich wird euch der Herr, unser Gott, aus euren Brüdern erwecken. Auf ihn sollt ihr hören in allem, was er euch sagt. Es wird aber sein: Ein jeder, der auf jenen Propheten nicht hört, soll aus dem Volke ausgerottet werden.' Auch alle Propheten, so viele ihrer von Samuel und seinen Nachfolgern an geredet haben, haben diese Tage verkündet.

Ihr seid die Söhne der Propheten und des Bundes, den Gott mit euren Vätern geschlossen hat, als er zu Abraham sprach: 'Und in deiner Nachkommenschaft werden alle Geschlechter der Erde gesegnet werden.' Für euch zuerst hat Gott seinen Knecht auferweckt und gesandt, euch zu segnen dadurch, daß er jeden von euch von seinen Übeltaten abwendet."

Apostelgeschichte 3

\*\*\*\*\*

Herzliche Grüße

Silvia Ohse

\*\*\*\*\*

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt dieses Newsletters:

Silvia Ohse  
Am Markt 5  
96332 Pressig

Tel. und Fax 09265/8527  
E-Mail [info@adwords-texter.de](mailto:info@adwords-texter.de)  
Internet [www.himmelsfreunde.de](http://www.himmelsfreunde.de)  
Umsatzsteuer-Ident-Nr. DE 231267139

\*\*\*\*\*

Sie möchten sich abmelden? Bitte hier klicken:  
<http://newspromo.de/manager.php?op=ab&id=34833&email=info@adwords-texter.de>  
\*\*\*\*\*